

Niederschrift über die Sitzung

am Donnerstag, 02. November 2017 im Feuerwehrhaus, Steinanger 37, Hummeltal

Alle 15 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen. Hiervon waren 15 anwesend, - entschuldigt, - nicht entschuldigt, so dass die Beschlussfähigkeit gegeben war.

<u>Anwesend waren:</u>	<u>Entschuldigt fehlten:</u>	<u>Grund der Abwesenheit:</u>
Vorsitzender: Meyer Patrick		
Gemeinderäte: Berneth Herbert Distler Helmut Förster Gerhard Hagen Gerhard Krauß Ewald Löhr Johannes Reuter-Hauenstein Marianka Meyer Gerhard Meyer Peter Röder Herbert Schamel Hans Seidel Alexander Wiedemann Florian Zielonka Klaus		
Schriftführer: Dorsch Ulrike		

Beschluss:

Lfd. Nr.	Anwesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
		Bürgermeister Meyer eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte, Gäste und Dieter Jenß vom Nordbayerischen Kurier.	
		Bürgeranhörung: Herr Pittroff aus Muthmannsreuth erläutert die Spende der Teilnehmergemeinschaft für einen Zweck außerhalb der Gemeinde Hummeltal. Herr Pittroff nimmt Stellung zur Brunnenpumpe in Muthmannsreuth.	
517	15	<u>Tagesordnung:</u> Die Tagesordnung wird bekannt gegeben. Die Tagesordnung wird angenommen.	15 : 0
		<u>zu TOP 1:</u> Stiftungsratssitzung „Hummeltaler Bürgerstiftung“	
<hr/>			
		a) Jahresbericht /-planung Gerhard Herrmannsdörfer von der Stiftungsverwaltung der Sparkasse Bayreuth gibt den Jahresbericht 2016 für die „Bürgerstiftung Hummeltal“. Der Jahresbericht ist ein Bestandteil der Sitzungsniederschrift. Der Vermögensstand der „Bürgerstiftung Hummeltal“ zum 31.12.2016 beläuft sich auf 40.521,49 €.	o. A.
		b) Aktuell zur Ausschüttung stehende Spenden u. Erträge Derzeit stehen zur Zweckerfüllung (Ausschüttung) 10.207,31 € zur Verfügung.	o. A.
		c) Festlegung der zu fördernden Organisationen und Projekte Bgm. Meyer unterbreitet einen Vorschlag zur Mittelverwendung. Für besonders förderungswürdig wird die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Vereinen angesehen. Deshalb sollen die beiden nachfolgenden Projekte gefördert werden:	
518	15	Sportverein mit 500,00 € und Schützenverein mit 500,00 € für die gemeinsame Nutzung von Sportanlagen.	15 : 0
519	15	Feuerwehr Hummeltal mit 500,00 € und Feuerwehr Hinterkleebach mit 500,00 € für die Gründung einer gemeinsamen Kinderfeuerwehr. Eine weitere Förderung soll für die beiden nachfolgenden Vereine gewährt werden, da diese ihr jeweils 125-jähriges Gründungsjubiläum gefeiert haben.	15 : 0
520	15	Gesangsverein mit 500,00 € und Burschenverein mit 500,00 € Die Zuwendungen sollen im Rahmen des Dorfabends am 18.11.2017 überreicht werden. Für die Ausschüttung der Folgejahre werden weitere Zuwendungsrichtlinien erarbeitet.	15 : 0

Beschluss:

Lfd. Nr.	Anwesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
		<p>d) Sonstige</p> <p>Herr Herrmannsdörfer erklärt Möglichkeiten, wie die Gelder verwendet werden können und wie Fundraising gelingen kann.</p> <p>Bgm. Meyer bedankt sich bei Herrn Herrmannsdörfer für den Sachvortrag.</p>	o. A.
521	15	<p><u>zu TOP 2:</u></p> <p>Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf Fl.Nr. 69 (Bayreuther Str. 51) Gemarkung Pittersdorf</p> <hr/> <p>Dem Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf Fl.Nr. 69 (Bayreuther Str. 51) Gemarkung Pittersdorf wird zugestimmt.</p> <p>Das gemeindliche Einvernehmen für das Innenbereichsvorhaben nach § 36 Abs. 1 BauGB wird erteilt.</p>	15 : 0
522	15	<p><u>zu TOP 3:</u></p> <p>Bauantrag auf Neubau eines Carports auf Fl.Nr. 84 (Ahornstr. 3) Gemarkung Pettendorf</p> <hr/> <p>Dem Bauantrag und einer Befreiung von den Festsetzungen des qualifizierten Bebauungsplanes „Heidloh“ und Garagen- und Stellplatzverordnung wegen</p> <p>a) Baugrenzenüberschreitung in südlicher Richtung, b) Stauraumbereich vor dem Carport geringer als 5 m</p> <p>wird befürwortet.</p>	15 : 0
		<p><u>zu TOP 4:</u></p> <p>Feuerwehrwesen;</p> <hr/> <p>a) Bericht des Kommandanten</p> <p>1. Kommandant Bär informiert über die Zunahme der Zahl der Aktiven in den vergangenen zehn Jahren, die von 32 auf 40 stieg. Neben einer Jugendfeuerwehr mit derzeit fünf Jugendlichen unterhält die Wehr gemeinsam mit der Feuerwehr Hinterkleebach eine Kindergruppe mit 16 Kindern.</p> <p>Kdt. Bär schildert in groben Zügen Einsatzszenarien und – Einsatzintensität, mit der die Feuerwehr Hummeltal vorwiegend beschäftigt ist.</p> <p>Der Kdt. erläutert die derzeitige technische Ausstattung und deren Einsatzzweck:</p>	

Beschluss:

Lfd. Nr.	Anwesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
		<p><u>LF 16/12, Baujahr 1993:</u> Erstangriffsfahrzeug mit Ausrüstung für technische Hilfeleistung (Rettungssatz)</p> <p>Dieses Fahrzeug steht zur Ersatzbeschaffung an, da es aufgrund fortschreitender Rostschäden als technisch verbraucht angesehen werden kann.</p> <p><u>LF 20/16, Baujahr 2009:</u> Löschfahrzeug mit besonders großem Wasservorrat speziell für Brandbekämpfung und Hochwasserabwehr ausgerüstet.</p> <p>Besonders geht er auf die Raumsituation im Gerätehaus ein. Es fehlen Umkleideräume für die Jugendgruppe sowie getrennte Umkleideräume für Männer und Frauen sowie Duschkabellen. Auch Lagerräume für Schläuche, Bekleidung sowie eine kleine Werkstatt wären sehr wichtig.</p> <p>Weiterhin erläutert der Kdt. die Notwendigkeit der Anschaffung eines Einsatzabschnittsleiterfahrzeugs (EAL).</p> <p>Bgm. Meyer legt dem Gemeinderat folgende Grundsatzbeschlüsse vor:</p>	
523	15	Ersatzbeschaffung für LF 16/12 durch ein HLF 20,	15 : 0
524	15	Einsatzabschnittsleiterfahrzeug	15 : 0
		<p>b) Erweiterung Feuerwehrhaus Hummeltal; Konzeptvorstellung durch Architekt</p> <p>Architekt Schmidt stellt zwei Varianten zum Feuerwehrhausumbau vor.</p> <p><u>Variante 1:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Anbau der dritten Fahrzeughalle an die Giebelseite der bestehenden Fahrzeughalle - Anbau der Sozialräume auf der Nordseite mit ebenerdigen Zugang zur bestehenden Fahrzeughalle <p><u>Variante 2:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Anbau der dritten Fahrzeughalle an der Nordseite mit Zufahrt über eine Rampe - Anbau der Sozialräume auf der Giebelseite der bestehenden Fahrzeughalle <p>Die Gesamtkosten schätzt Herr Schmidt auf 500.000,00 € – 600.000,00 € zzgl. Kosten für die Änderung der Zufahrt. Die Kosten sind im Rahmen von Industriebaustandard kalkuliert worden und beruhen auf Erfahrungswerten von Herrn Schmidt.</p>	
525	15	Der Gemeinderat stimmt der Variante 1 zu, die den Anbau einer Fahrzeughalle neben den zwei bestehenden Hallen auf der Giebelseite vorsieht. Die Sozialräume sollen auf der Nordseite hinter der Fahrzeughalle entstehen.	15 : 0

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
526	15	<u>zu TOP 5:</u> Vereinszuschüsse 2017 <hr/> Bgm. Meyer schlägt vor, die Vereinszuschüsse im gleichen Umfang wie im Jahr 2016 auszahlten. Der Gemeinderat stimmt den Vereinszuschüssen 2017 zu.	15 : 0
		<u>zu TOP 6:</u> Verschiedenes <hr/> Staatspreis Anwesen Creez Bgm. Meyer informiert, dass Dagmar Fricke und Ralf Hünninghaus für ihr Anwesen in Creez den Staatspreis für Dorferneuerung erhalten haben.	o. A.
		Asphaltierung Radweg Langer Rain Gemeinderat Berneth fragt an, ob der unbefestigte Weg zwischen Langer Rain und Radweg asphaltiert werden kann. Es kommt hier bei Starkregen immer wieder zu Ausspülungen. Bgm. Meyer erläutert, dass der Weg durch den Bauhof instandgesetzt wird.	o. A.
		Adventsmarkt 2017 Gemeinderat Löhr fragt nach, ob es dieses Jahr wieder einen Adventsmarkt gibt. Bgm. Meyer informiert, dass die Gemeinde dieses Jahr keinen Adventsmarkt veranstaltet, weil ein Dorfabend durchgeführt wird.	o. A.
527	15	<u>zu TOP 7:</u> Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 11.10.2017 <hr/> Die Niederschrift wird genehmigt.	15 : 0